

Unser Besuch in Uganda

Reisebericht von Susanne und Martin Frey

Mit grosser Freude traten mein Mann Martin und ich (Susanne), im Sommer 2019 unsere Reise nach Uganda an. Am Flughafen in Entebbe überraschte uns Brigitte mit einem herzlichen Welcome und fuhr mit uns zur Organisation ‚Vision for Africa‘, nahe bei der Ortschaft Mukono. Dieses Kinderhilfswerk wurde durch Maria Prean gegründet und Brigitte arbeitet zurzeit dort in der Töpferei. Das Wiedersehen mit den Einheimischen sowie den Kindern im Kindergarten, in welchem ich letztes Jahr Christine, unsere Sekretärin vom Verein Hopeland kennengelernt haben, war sehr herzlich und berührte uns. Die Kinder riefen „Mzungu“ (= „Weisser“) und betasteten voller Begeisterung unsere Haut und Haare, da sich diese wohl ganz anders anfühlen als die eigenen...

Kapchorwa

Nach ein paar Tagen begann unsere Reise mit Brigitte zu den Patenkindern nach Kapchorwa. In einem gefüllten Taxi auf staubigen Strassen wurden wir durchgeschüttelt und erhielten so eine gratis Massage. Scovia, unsere Kontaktperson vor Ort, hatte mit viel Engagement alle Patenkinder zusammengetrommelt. Diese begrüßten uns mit Lieder und viel Herzlichkeit. Wir verteilen ihnen die mitgebrachten Materialien wie Schuhe, Kleider, Spielsachen etc. Wichtig ist für sie nicht, was sie erhalten, sondern dass sie etwas erhalten, welches nur ihnen gehört. Das Strahlen auf den Gesichtern und die grosse Dankbarkeit berührten unsere Herzen zutiefst. Zusammen mit den Kindern spielten wir, sangen Lieder und besuchten ebenfalls dessen Familien. Trotz der Armut die uns entgegenkam und stets präsent war, wurden wir durch jede einzelne Begegnung und jedes Kinderlachen reich gesegnet. Brigitte strahlt für die Einheimischen eine grosse Liebe und Kraft aus und ist ein Segen für viele Menschen. Ihr unermüdlicher Einsatz dafür, für jedes Einzelne einen Unterschied zu machen sowie ihr liebendes Herz sind deutlich spürbar. Ein Feuer das brennt aus Leidenschaft und Nächstenliebe und auch in unsere Herzen übergeht.

Am Sonntag besuchten wir den Gottesdienst mit über 150 Kindern, die jeweils hier das Mittagessen bekommen, welches unabhängig der einzelnen Patenschaften ebenfalls durch Hopeland finanziert wird. Die gesponserten Kinder werden in den öffentlichen Schulen eingeschult, welche wir ebenfalls besuchen durften. Die Schule hell und sehr freundlich eingerichtet. Der Schulleiter ist zuvorkommend und dankbar für die Kinder, welche hier dank Sponsoren die Möglichkeit haben, zur Schule zu kommen. Dies bedeutet Hoffnung und schenkt einem Kind Perspektive für sein Leben.

Bald hiess es aber schon wieder Abschied zu nehmen von Kapchorwa. Durch wunderschöne Landschaften und Vegetationen ging es wieder zurück nach Mukono zu ‚Vision for Africa‘.

Schule in Tongolo

In Tongolo, etwa zwei afrikanische Taxistunden von Mukono entfernt, besuchten wir Muwanguzi, ein Schulleiter von 380 Kindern und guter Freund von Brigitte. In jeder Klasse wurden wir herzlich begrüßt und alle Kinder zusammen führten extra für uns einen Tanz

auf. Die Schule besteht aus Brettern und Wellblech. Hier müssen dringend neue Räumlichkeiten gebaut werden, sonst wird die Regierung die Schule schliessen. Das hierfür benötigte Land konnte bereits erworben werden, nun fehlen nur noch die Spenden für das geplante Bauprojekt. Zudem ist für die Kinder ein Zugang zu sauberem Trinkwasser sehr wichtig. Hierfür braucht es ein Projekt sowie die finanzielle Unterstützung, um einen Brunnen auf dem Schulgelände zu bauen.

Durch viele berührende Begegnungen und Erlebnisse sind unsere Herzen gefüllt mit Dankbarkeit, aber auch mit der Herausforderung, nachhaltig helfen zu können und Projekte zu unterstützen.

Damit wir diese Projekte realisieren und somit einen Unterschied machen können, sind wir auf Spenden angewiesen. Das Geld kommt vollumfänglich den Projekten in Uganda zu Gute.

Folgende Projekte können aktuell unterstützt werden:

- ♥ Patenschaften in Kapchorwa
- ♥ Wohnsitz von Brigitte in Kapchorwa
- ♥ Schule in Tongolo – Bauprojekt, Gehälter der LehrerInnen
- ♥ Brunnenbau für sauberes Trinkwasser in Tongolo

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung.